

Schachbezirk Hamm

Protokoll der Jahreshauptversammlung

Datum: am 30.06.2012, 15:00 Uhr

Ort: Alte Grundschule Werries,
Alter Uentroper Weg 174,
59071 Hamm

TOP 1 Begrüßung und Feststellung der Stimmenzahl

Der Vorsitzende Karl-Heinz Volesky begrüßt die Erschienenen.
Alle Vereine sind vertreten. Es ergeben sich 59 Stimmen.

TOP 2 Genehmigung des Protokolls vom 15.07.2011

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt. Der Schachfreund Ralf Schlaap übernimmt die Protokollführung.

TOP 3 Berichte des Vorstandes und der Kassenprüfer

3.1 Bericht des Vorsitzenden

Der Vorsitzende berichtet von den seinen Besuchen auf dem Kongress des Schachbundes NRW, der Arbeitstagung Billerbeck sowie dem Kongress des Schachverbandes Ruhrgebiet.

In der Führung des Schachbundes NRW ist es zu mehreren personellen Veränderungen gekommen. Der bisherige Spielleiter der Schachfreund Mense sei plötzlich verstorben und der Vizepräsident Dorn sei nicht mehr zur Wahl angetreten. Der Schachfreund Olaf Winterwerb aus Lippstadt ist neuer Vizepräsident. Schachfreund Bernd Rosen ist als Landestrainer zurückgetreten. Die Ursache seien Differenzen im Bereich Leistungsschach. Der ehemalige Präsident Weyer scheiterte bei den Wahlen zum Präsident des DSB. Er wurde jetzt zum Ehrenpräsidenten des SBMRW gewählt. Unser ehemaliger Bezirksvorsitzender Rolf Bachmann erhielt die Ehrennadel des Schachbundes NRW.

Auf der NRW-Versammlung wurde noch einmal klargestellt, dass auch die E-Zigarette nicht beim Spielbetrieb erlaubt sei. Sie werde wie eine herkömmliche Zigarette behandelt.

Der Schachbund beabsichtigt in Kürze, die Räume beim Landessportbund zu verlassen und in eigene Räumlichkeiten zu wechseln.

Die Arbeitstagung Billerbeck habe leider keine konkreten Ergebnisse erbracht.

Im Schachverband Ruhrgebiet stehen für die nächste Versammlung Änderungen an. Der Schachfreund Kölnberger wird nicht wieder für den Vorsitz kandidieren. Unser Schachfreund

Ulrich Woestmann hat sein Amt als Jugendwart abgegeben. Neuer Jugendwart ist der Schachfreund Klaus Beckmann aus Mülheim.

Die Verbandsliga wird künftig ebenfalls mit dem neuen Fischer-Zeitmodus spielen. Ein Umstieg im Bezirk sei noch nicht geplant.

Aus dem Bezirk spielen jetzt 3 Mannschaften in der Regionalliga. Aus der Verbandsklasse sind leider 2 Mannschaften in die Bezirksliga zurückgekehrt.

Die Mitgliederstatistik zeigt weiter konstante Zahlen. Im Jahr 2011 hat es sogar leichte Zuwächse gegeben. Zur Zeit verfügt der Bezirk über 514 Mitglieder.

Hervorzuheben sei auf Bezirksebene die aktive Arbeit des Schachvereins Kamen.

Die Ergebnismeldungen über das Meldeportal funktionieren gut. Das gleiche gilt für die Homepage und Partiidatenbank des Bezirks.

3.2 Bericht des zweiten Vorsitzenden

Der zweite Vorsitzende berichtet über die geplante Vereinsbefragung.

3.3 Bericht des Kassenleiters

Der Klassenleiter erstattet seinen Bericht. Das Beitragseinkommen ist auf Grund der leicht gestiegenen Mitgliederzahl ebenfalls leicht angestiegen. Für das Jahr 2011 habe sich noch ein Überschuss von 303 € ergeben. Dieses Jahr ist allerdings ein Minus zu erwarten, da noch aus alten Jahren 600 € für Turnierausrüstungen nachgezahlt werden mussten. Der Bezirk verfügt mit ca. 6.300 € Guthaben aber noch langfristig über genügend eigene Mittel.

3.4 Spielleiter I.

Unser erster Spielleiter berichtet von der Bezirksblitzmannschaftsmeisterschaft, die zum zweiten Mal nach dem Schweizer-System aber jetzt doppelrundig durchgeführt wurde. Es haben 20 Mannschaften aus 11 Vereinen teilgenommen. Die ersten drei Plätze belegten die Schachvereinigung Hamm, die Königsspringer Hamm und der SV Ahlen.

Die Bezirkseinzelsmeisterschaft wurde ausgerichtet von der Bezirkseinzelsmeisterschaft haben 16 Teilnehmer aus immerhin 7 Vereinen teilgenommen. Bezirksmeister wurde der Schachfreund Ralf Schlaap.

Die Bezirksblitzeinzelsmeisterschaft wurde ebenfalls von der Schachvereinigung Hamm ausgerichtet. Hier waren Emmanouil Spyrou und Manuel Dargel erfolgreich.

Auf Verbandsebene haben sieben Mannschaften des Schachbezirks gespielt und auf Bezirksebene weitere 38 Mannschaften.

Die Bezirkseinzelsmeisterschaft wird vom Schachverein Bönen und die Blitzeinzel- und die Blitzmannschaftsmeisterschaft werden wieder von der Schachvereinigung Hamm ausgerichtet.

Der Viererpokal wird künftig neu ausgerichtet. Die Verbandsebene entfällt. Für die NRW-Ebene qualifizieren sich 64 Mannschaften, die dann in Vierergruppen gegeneinander antreten. Der Schachbezirk Hamm besitzt 2 Freiplätze.

Der Spielausschuss musste während der Saison nicht tagen.

3.5 Spielleiter II

Der zweite Spielleiter berichtete vom Viererpokal und dem Dähnepokal. Im Viererpokal war der SV Bönen erfolgreich, scheiterte auf Verbandsebene dann aber an Mülheim I.

Im Dähnepokal war der Schachfreund Dirk Makert erfolgreich und konnte auf Verbandsebene bis in die dritte Runde vorstoßen.

Lobend erwähnt wurde das Ergebnis des Schachfreundes Heinz Georg, der sich im Vorjahr auf Bezirksebene qualifiziert hatte und sich dann im Verband und auf NRW-Ebene durchsetzen konnte.

Die DWZ-Meldungen sind immer noch nicht fehlerfrei trotz des Hinweises im letzten Jahr. Es fehlen häufig Vorname oder Geburtsdatum. Für die Nachbearbeitung eines Datensatzes können künftig Gebühren berechnet werden.

3.6 Jugendwart

Der Jugendwart erstattet seinen Bericht. Die Jugendlichen des Schachbezirks waren sowohl in den Einzelmeisterschaften als auch in den Mannschaftsmeisterschaften auf Verbands- und NRW Ebene erfolgreich.

Das Kadertraining wurde positiv angenommen und soll nach den Ferien fortgesetzt werden.

3.7 Leiter Öffentlichkeitsarbeit

Der Schachfreund Medger berichtet über seine Tätigkeit und die laufenden Ergebnismeldungen an die Lokalpresse. Das Pressearchiv soll aber eingestellt werden.

3.8 Kassenprüfer

Der Schachfreund Jürgen Happel musste die Kasse alleine prüfen. Er berichtet von der Kassenprüfung. Die Kasse wird einwandfrei und ohne Beanstandungen geführt und schlägt eine Entlastung vor.

TOP 4 Anträge des Vorstandes

Anträge des Vorstands liegen nicht vor.

TOP 5 Vorstellung der Mitgliederbefragung

Das Projekt Mitgliederbefragung wird vorgestellt und diskutiert.

TOP 6 Entlastung des Vorstandes

Die Leitung der Veranstaltung übernimmt der Schachfreund Dr. Schreiber.

Er beantragt, den gesamten Vorstand die Entlastung zu erteilen.

Dem Antrag wird einstimmig entsprochen.

TOP 6 Wahlen

Sodann übernimmt der Schachfreund Schreiber die Wahlleitung.

6.1 Erster Vorsitzender

Zum ersten Vorsitzenden wird einstimmig der Schachfreund Karl-Heinz Volesky wiedergewählt.

6.1 Zweiter Vorsitzender

Zum zweiten Vorsitzenden wird einstimmig der Schachfreund Ralf Schlaap wiedergewählt.

6.3 Geschäftsführung

Ein Kandidat steht nicht zur Verfügung. Das Amt bleibt unbesetzt

6.4 Kassenleiter

Zum Kassenleiter wird einstimmig der Schachfreund Markus Lankers wiedergewählt.

6.5 Erster Spielleiter

Der Schachfreund Sebastian Zimmer wird einstimmig wiedergewählt.

6.6 Zweiter Spielleiter

Der Schachfreund Jochen Leifeld wird einstimmig wiedergewählt.

6.7. Damenleiter

Ein Kandidat steht nicht zur Verfügung. Das Amt bleibt unbesetzt.

6.8 Leiter Öffentlichkeitsarbeit

Der Schachfreund Gernot Medger wird einstimmig wiedergewählt.

6.9 Breitensportleiter

Ein Kandidat steht nicht zur Verfügung. Das Amt bleibt unbesetzt.

6.10 Kassenprüfer

Die Schachfreunde Jürgen Happel und Albert Grundhöfer werden einstimmig gewählt.

6.11 Beisitzer im Spielausschuss

Die Beisitzerfunktion sollen die Vereinsspielleiter im Rotationsverfahren übernehmen. Die Reihenfolge richtet sich nach der ZPS-Nummer der Vereine. Es erfolgte noch keine Neubesetzung, da der Spielausschuss in der letzten Saison nicht tätig werden musste.

TOP 7 Festsetzung des Jugendzuschusses und der Höchstbuße

Die Höchstbuße wird einstimmig bei 100 € belassen.

Die Festsetzung eines Höchstbetrages zu den Jugendzuschusses entfällt.

TOP 8 Anträge von Vereinen

Es liegen keine Anträge vor.

TOP 9 Ehrungen

Die Mannschaftssieger der einzelnen Spielklassen werden geehrt.

TOP 10 Verschiedenes

Der aktuelle Sitz des Vereins befindet sich in der Erlenstraße 29 in Hamm unter der Anschrift des zweiten Vorsitzenden.

Anträge für Ehrungen sind an den Bezirks-Vorsitzenden zu richten.

Die große Zahl kampflöser Parteien insbesondere an Brett 1 wird diskutiert. Eine Lösungsmöglichkeit für dieses Problem zeichnet sich noch nicht ab.

Die Frage einer zentralen Versicherung für Fahrten mit Kfz über den Bezirk soll geprüft werden.

Der Bezirk biete an die Unterstützung bei Mitgliederwerbung und Vereinsveranstaltungen. Ein Ideengremium Breitensport wird angeregt.

Die Wahlperioden des Bezirksvorstands sollen auf 2 Jahre verlängert werden.

Die letzte Runde der Bezirksliga soll zentral ausgerichtet werden. Das wird einstimmig beschlossen.

Als Ausrichter meldet sich Caissa Hamm.

Das Unna open wird wieder stattfinden

Die Versammlung wird um 17.45 Uhr geschlossen.

Hamm,
.....
(Protokollführer)

Hamm,
.....
(Vorsitzender)